



# 12. Berliner Hörspielfestival

12.–15.8.2021

AKADEMIE DER KÜNSTE

## Das 12. Berliner Hörspielfestival

DE / EN

12.–15.8.2021  
14 – 22 / 24 Uhr  
2 pm – 10 pm / 12 am

OpenAir  
Hanseatenweg 10 

LiveStream  
<http://www.berliner-hoerspielfestival.de>

Tagesticket: € 12/8  
Festivalpass: € 32/20  
[www.adk.de/tickets](http://www.adk.de/tickets)



Akademie der Künste  
Hanseatenweg 10  
10557 Berlin  
T +49 (0)30 200 57-2000  
S Bellevue, U Hansaplatz,  
Bus 106

AKADEMIE DER KÜNSTE

Gefördert durch / Funded by:



Vor den Toren der Akademie der Künste, unter einem Himmel voller Frequenzen und in den digitalen Weiten des Internets startet am 12. August das Berliner Hörspielfestival (BHF). Vier Tage, fünf deutschsprachige Wettbewerbe und ein internationaler – circa fünfzig Hörspiele von 60 Sekunden bis 60 Minuten konkurrieren um die Publikumspreise und den Jurypreis. Dotiert sind die begehrten „brennenden Mikros“ mit hochwertigem Audioequipment und radiohistorischen Trophäen. Jedes Hörstück wird von einem eigens angefertigten Visual von Josef Maria Schäfers begleitet. Nach den Aufführungen finden Gespräche mit den Macherinnen und Machern statt.

Sämtliche Hörspiele beim BHF sind freie Produktionen, die unabhängig vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk oder von Hörverlagen entstanden sind. Frei von ökonomischen Zwängen und künstlerischen Konventionen bieten sie eine vielfältige Mischung aus erzählerischen, dokumentarischen und klangkünstlerischen Formen. Ergänzt werden die Wettbewerbe von einem abwechslungsreichen Rahmenprogramm mit Live-Hörspielen von Armin Chodzinski, Christian Berner & Frank Schültge, dem Liquid Penguin Ensemble und Carsten Schneider. Werkstattgespräche mit Hermann Bohlen und Felix Kubin, Charlotte Drews-Bernstein und Ulrich Gerhardt und sowie eine Installation von Paul Plamper und ein Audiowalk von Bruno Pilz runden das Programm ab.



At the gates of the Akademie der Künste, under a sky full of frequencies and in the digital expanses of the Internet, the Berliner Hörspielfestival (Berlin Audio Play Festival, BHF) starts on August 12. Four days, five German-language competitions and one international – approximately fifty audio plays from 60 seconds to 60 minutes will compete for the audience prizes and the jury prize. The coveted „burning mics“ are endowed with high-quality audio equipment and radio-historical trophies. Each audio piece will be accompanied by a specially created visual by Josef Maria Schäfers. Talks with the authors take place after the performances.

All audio plays at the BHF are free productions, created independently of public broadcasting or audio publishers. Free of economic constraints and artistic conventions, they offer a diverse mix of narrative, documentary and sound art forms. The competitions are accompanied by a varied supporting programme with live audio plays by Armin Chodzinski, Christian Berner & Frank Schültge, the Liquid Penguin Ensemble and Carsten Schneider. Workshop talks with Hermann Bohlen and Felix Kubin, Ulrich Gerhardt and Charlotte Drews-Bernstein, as well as an installation by Paul Plamper and an audio walk by Bruno Pilz will complete the programme.

Foto: Beims / Luncke / Schäfers / de West



Gefördert durch:  

Medienpartner:  Deutschlandfunk Kultur